Runder Turm in Sankt Goarshausen

Marktturm

Schlagwörter: Turm (Bauwerk), Befestigungsanlage
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Sankt Goarshausen
Kreis(e): Rhein-Lahn-Kreis
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Runder Turm in Sankt Goarshausen, im Hintergrund links die Burg Katz (2015)
Fotograf/Urheber: DXR



Der runde Turm stellt ein kleineres Abbild des Burgfrieds der „Burg Katz“ dar. Er besitzt ebenso ein oberstes Geschoss, welches auf Rundbogenfries vorgekragt ist und zur Traufe hin in ein Achteck übergeht. Das Zeltdach des Turmes greift die achteckige Struktur auf und verfügt über vier Dachhäuschen. Die Ähnlichkeiten sind eindeutig und sprechen dafür, dass die Burg Katz und die Stadtbefestigung in etwa zur gleichen Zeit entstanden sind.

Der Runde Turm diente in seiner Geschichte lange Zeit als städtische Nachtwache. Außerdem kam ihm die Funktion als Stadtuhr zu, was noch heute an der Turmuhr zu erkennen ist. Der runde Turm, auch aufgrund der Nähe zum Plan (früherer Marktplatz) Marktturm genannt, weißt heute eine Neigung von 41 cm nach Osten und 63 cm nach Norden auf. Durch seine deutliche Neigung erhielt er als weiteren Spitznamen den Titel „Der Schiefe Turm von Sankt Goarshausen“. Mögliche Ursache für diese Neigung ist vermutlich die Nähe zur Forstbachmündung, welches ein unsicheren Baugrund darstellt und die Neigung zur Folge haben könnte.

Der runde Turm als ein Teil der Stadtbefestigung ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste Rhein-Lahn-Kreis, S. 49) und befindet sich am Marktplatz 2. Er erhielt 1979 einen dem mittelalterlichen Aussehen angepassten weiß gestrichenen Putz mit farblich abgesetzten Architekturgliedern.

(Constantin Becher, Universität Koblenz-Landau, 2015 / freundliche Hinweise von Herrn Werner Bonn, Archivar der Stadt Sankt Goarshausen und Herrn Heinz Heil, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Sankt Goarshausen)

Internet

www.rheintourist.de: St. Goarshausen (abgerufen 30.11.2015)
www.regionalgeschichte.net: Stadtbefestigung von St. Goarshausen (abgerufen 30.11.2015)
www.st-goarshausen.de: Mauern und Türme (abgerufen 30.11.2015)

Literatur

Custodis, Paul-Georg; Frein, Kurt / Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (1981): St. Goarshausen mit Burg Katz und Patersberg. (Rheinische Kunststätten, Heft 258.) S. 5-10, Neuss.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Rhein-Lahn-Kreis. Denkmalverzeichnis Rhein-Lahn-Kreis, 19. April 2023. S. 49, Mainz. Online verfügbar: denkmalliste.gdke-rlp/Rhein-Lahn-Kreis , abgerufen am 16.06.2023

Runder Turm in Sankt Goarshausen

Schlagwörter: Turm (Bauwerk), Befestigungsanlage
Straße / Hausnummer: Marktplatz 2
Ort: 56346 Sankt Goarshausen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Archivauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Koordinate WGS84: 50° 09 6,66 N: 7° 43 16,84 O / 50,15185°N: 7,72134°O
Koordinate UTM: 32.408.652,80 m: 5.556.296,89 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.408.691,35 m: 5.558.079,87 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Constantin Becher, „Runder Turm in Sankt Goarshausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245842 (Abgerufen: 15. November 2026)

Copyright © **LVR**